

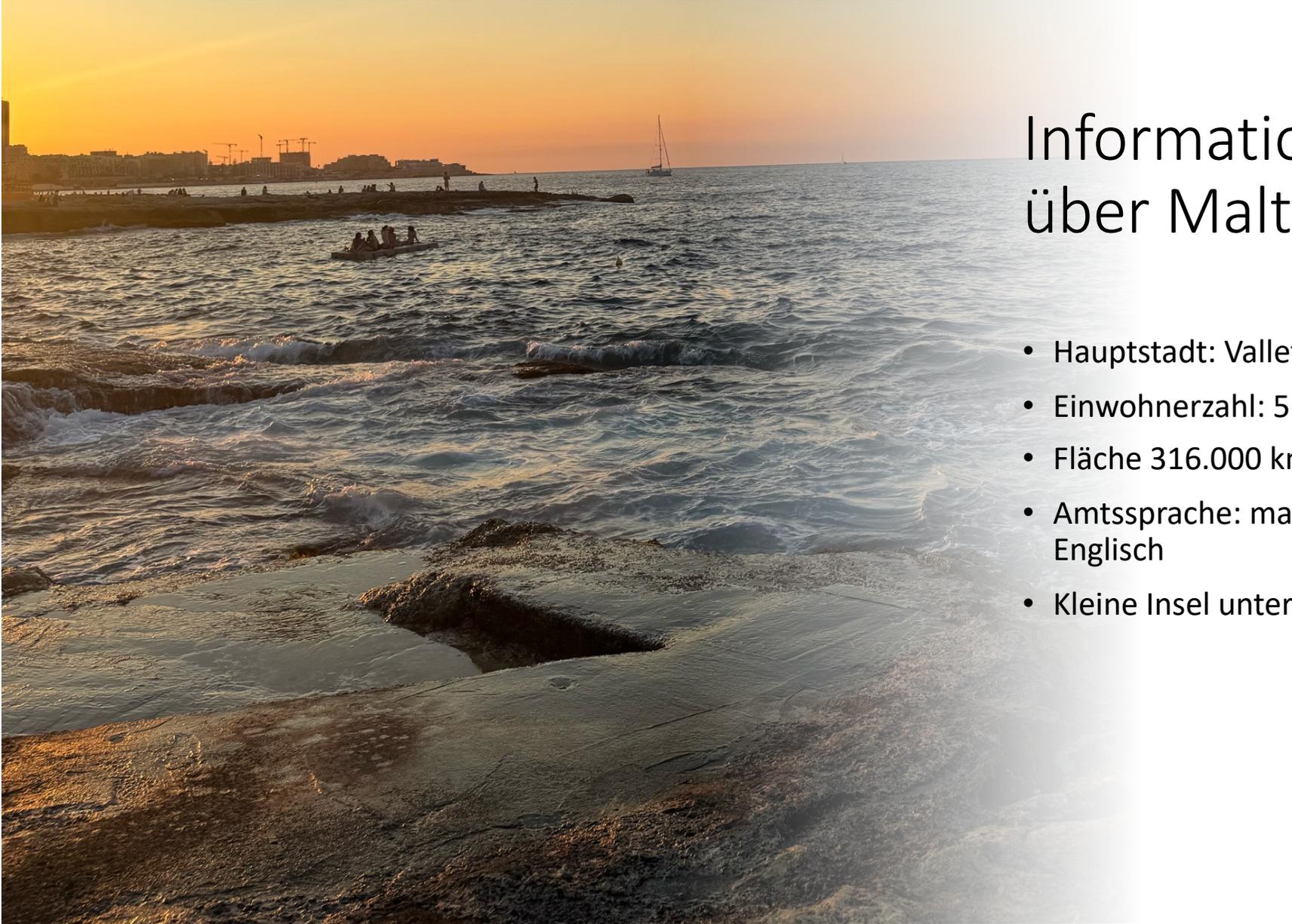
Mein Auslandspraktikum in Malta

A nighttime photograph of a harbor in Malta. The sky is a deep blue, transitioning from a lighter orange glow near the horizon. In the foreground, there's a paved area with several ornate, glowing spherical street lamps. A small building with a blue sign is visible. The harbor water is dark, reflecting the city lights and the sky. In the background, multi-story buildings with lit windows line the shore. A few small boats are visible in the water.

Inhaltsverzeichnis

- Informationen über Malta
- Die Vorbereitungszeit
- Die ersten Tage und unsere Unterkunft
- Mein Praktikum
- Neue Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen
- Fazit





Informationen über Malta

- Hauptstadt: Valletta
- Einwohnerzahl: 520.000
- Fläche 316.000 km²
- Amtssprache: maltesisch, Englisch
- Kleine Insel unter Italien



Vorbereitungszeit

- Wie lief die Bewerbungsphase ab?
 - 1 Motivations schreiben
 - 2. Lebenslauf.
 - 3. Europas auf Englisch.
 - 4. Bewerbungsgespräch.
- **Vorbereitungszeit**
 - Erstes Treffen mit den Eltern fragen, klären organisatorische Themen
 - Kennen lernen untereinander
 - Offene Fragen klären. Letzte Informat

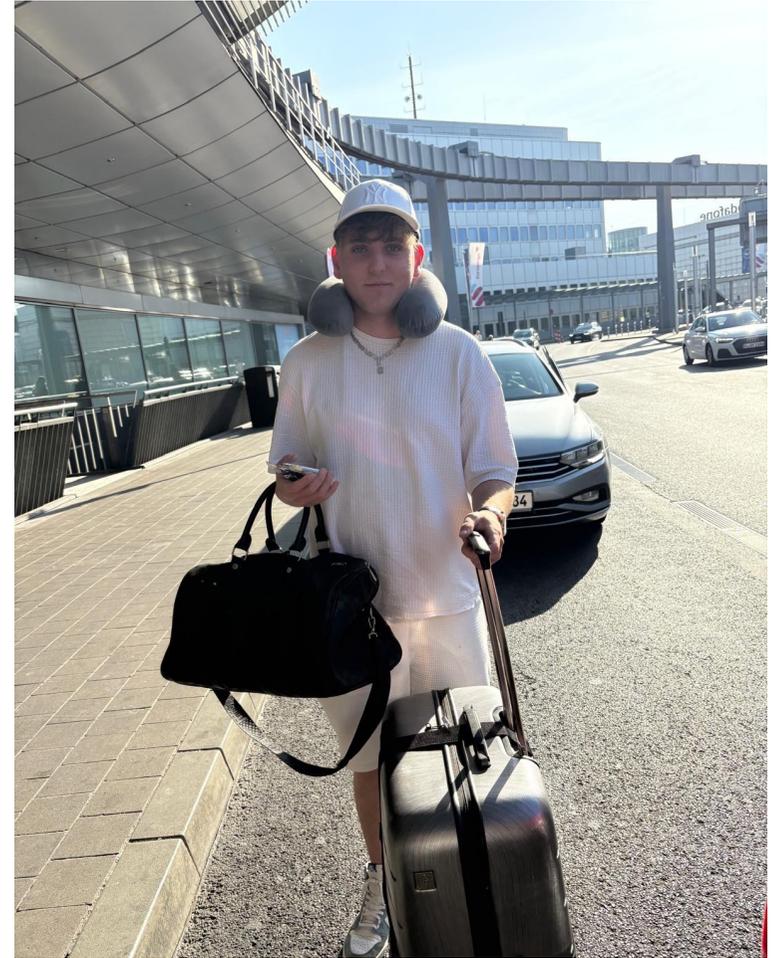
Unsere Unterkunft ersten Tage und wundervollen Eindrücke

- Unsere Gastfamilie Gruppe befanden sich relativ zentral in Birkikara.
- Das Gasthaus der Familie bestand aus mehreren Zimmern.
- Ich und die anderen vier teilten uns ein Zimmer.
- Am Abend gab es immer ein gemeinsames Essen.



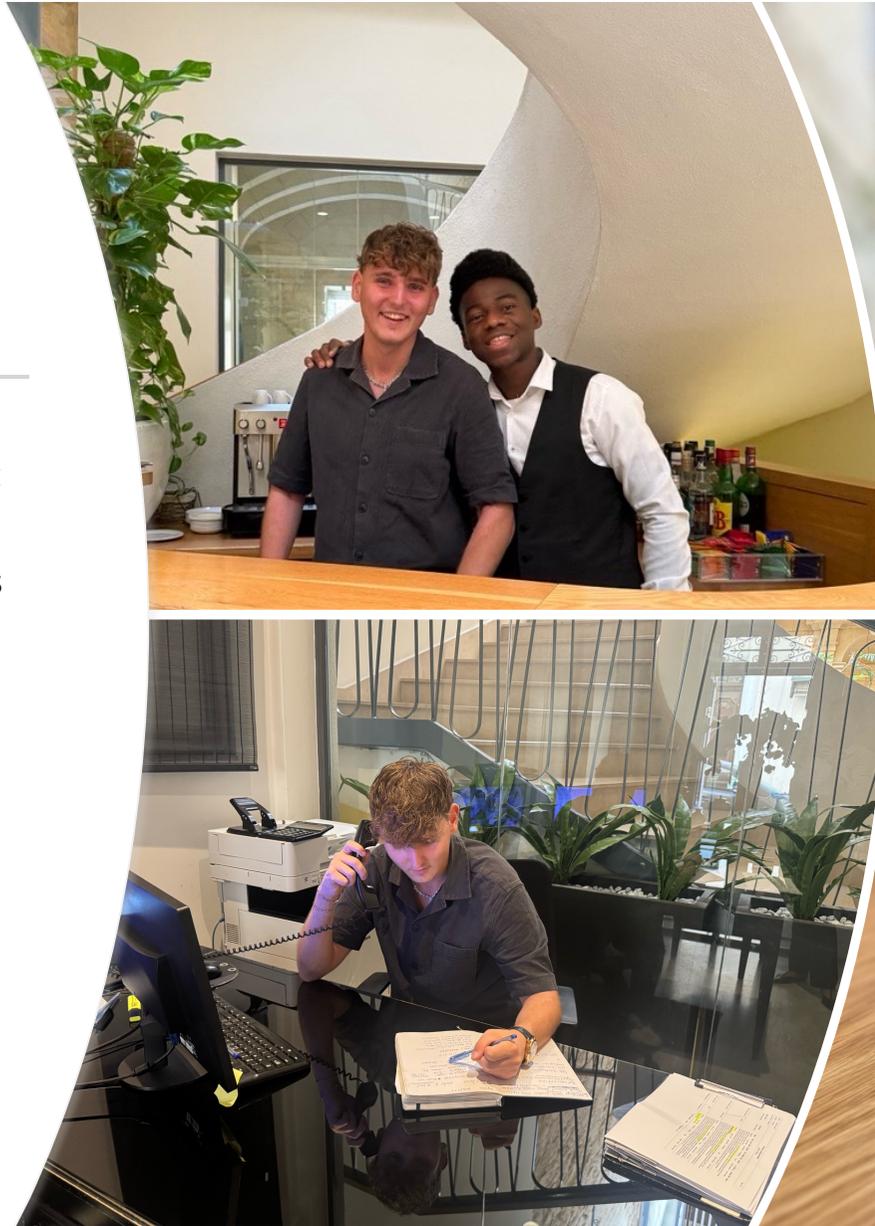
Die ersten Eindrücke und Tage

- Der erste Tag war ein sehr aufregender Tag. Gleich nach der Ankunft hat man die kulturellen Unterschiede im Vergleich zu dem West europäischen Ländern gesehen. Die Menschen waren sehr offen und man konnte direkt viele Konversation führen und interessante Menschen kennen lernen



Mein Praktikum im 66 Saint Pauls Hotel

- Ich hab mein Praktikum im Bereich Hotelmanagement absolviert.
- Das Hotel ist für besonders großen Luxus und Komfort bekannt.
- Meine Hauptaufgaben lagen vor allem im Bereich Verwaltung, Finanzen Überblick.



Typischer Arbeitstag

- 6:30 Uhr Tagesbeginn
- 8:00 Uhr -16:00 Uhr
Arbeiten im Hotel
- Danach Freizeit mit
Freunden
- 19:00 Uhr Abendessen
- Danach Freizeit Abend
ausklingen lassen



Sprachkenntnisse:

- Was ich in dieser Zeit besonders gut gelernt habe, war das Verstehen von der englischen Sprache mit verschiedenen Akzenten, da in Malta sehr viele Menschen anderer Herkunft sind, was ich interessant fand, war die nach eineinhalb bis zwei Wochen. Er ist gar kein Problem mehr, war flüssig und vor allem präzise Sachen zu beschreiben und zu erklären.



Interkulturelle Erfahrungen:

- Pünktlichkeit wird anders definiert.
- Sehr freundliche und offene Menschen
- Die Mahlzeiten werden oft sehr spät eingenommen.
- Das Leben ist abends viel aktiver als am Tage.

Unterschiede von Lebensbereichen zwischen Malta und Deutschland:

- Malta ist zu dem Verhältnis, was die Menschen verdienen, sehr teuer
- Linksverkehr
- Öffentliche Verkehrsmittel leider nicht so zuverlässig



Mein Fazit

- Es war eine sehr wichtige und aufregende, aber vor allem spannende Lebenserfahrung, die ich wirklich weiter empfehlen kann.
- Man lernt dort, selbstständiger zu werden und kann sich dadurch charakterlich weiterentwickeln, da man offen auf Menschen zugehen muss und dadurch auch viel mehr soziale Kompetenzen aufbaut. Das Erlebnis kann man schwer beschreiben, aber man sollte es unbedingt selber erlebt haben.





